



Helga Stödter-Stiftung: Henriette Rebhan, Ulrike von Sobbe, Birthe Böckel-Stödter, Stiftungsrat Prof. Dr. Michael Domsch



Rednerinnen: Petra Helf, Zonta Club Hamburg-Hafen, Rebecca Bartusch, filia.die Frauenstiftung



Vorstand Stiftung WAs Tun!: Anuschka Lichtenhahn-Pense, Annette Plambeck-Warrelmann



Verein Licht im Schatten: Gabriele Herlyn und Dr. Viola Kundrun

GET-TOGETHER

Die Frauen-Power in Hamburger Stiftungen

Hamburgs Frauen sind Profis im Multi-tasking, die trotz vielfältiger Verpflichtungen das soziale Getriebe der Stadt am Laufen halten. Im Rahmen der Hamburger Stiftungstage 2017 kamen führende Damen in den Räumen der Hamburger Sparkasse am Adolphsplatz zusammen. Der Empfang stand im Zeichen von Vernetzung und Erfahrungsaustausch. Es wurden auch ausgewählte Projekte vorgestellt. Zum Beispiel „Madame Courage“, ein Projekt des Zonta Club Hamburg-Hafen in Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst Katholischer Frauen (SkF) Altona. Es soll alleinerziehenden, studierenden Frauen ein selbstbestimmtes Leben mit Kind ermöglichen und sie für Führungspositionen qualifizieren. Das „Get-together für leitende Damen Hamburger Stiftungen“ wurde von der 1988 gegründeten Helga Stödter-Stiftung initiiert und veranstaltet. Sie ist nach wie vor die einzige Stiftung für Frauen in und für Führungspositionen. Die Enkelin der Stifterin, **Henriette Rebhan**, Vorsitzende des Vorstands der Stiftung, begrüßte persönlich die Geladenen aus Wirtschaft und Kultur. Als Keynote-Sprecherin konnte **Johanna von Hammerstein**, ehemalige Vorsitzende der BürgerStiftung Hamburg, gewonnen werden.



Dr. Frauke Schreiter, Zonta Club, Hauptrednerin Johanna von Hammerstein